

D'BRÜGG

Informationsblatt Thunstetten-Bützberg

Nr. 126 Februar 2009



KMU-Leistungsschau und Dorffest

büga 2009

**Bützberger Gewerbeausstellung
17.-19. April 2009**



Liebe Leserinnen und Leser

Mit der ersten Ausgabe unserer Dorfzeitung informieren wir Sie unter anderem über die am 25. März stattfindende Gemeindeversammlung, die sich mit dem Geschäft «Umbau des Dorfschulhauses Thunstetten zur Integration des Kindergartens» befassen wird. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung ist ein Informationsanlass zum Stand der Dinge betreffend «Überbauungsordnung Underdorf» vorgesehen.

Artikel die ich Ihnen empfehlen möchte, sind bspw. der Bericht der Hauptversammlung des Jodlerklubs Bützberg. Aus meiner Sicht ist es lobenswert, mit welcher Professionalität die KollegInnen dieses Vereins ihr Hobby pflegen und es auch schaffen, neue Mitglieder zu gewinnen.

Der zweite Artikel, der mich sehr beeindruckt, kommt aus der Rubrik, «Die Jugend schreibt». Alex Trösch aus Thunstetten beschreibt in seinem Bericht sein liebstes Hobby und man spürt regelrecht, mit welchem Herzblut er dieses pflegt. Wer weiss, vielleicht wird aus seiner Leidenschaft bald einmal noch mehr.

Sie sehen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in unserer Gemeinde bewegt sich viel und das kulturelle Leben blüht.

Auch Sie können sich dieses Jahr ausgesprochen viel bewegen. Beachten Sie unseren voll gepackten Veranstaltungskalender am Schluss der «D'Brügg» und Sie werden sehen, dass Sie auch 2009 etliches in unserer Gemeinde erleben dürfen.

Damit der Veranstaltungskalender immer top aktuell ist, bitte ich die Verantwortlichen in den Dorfvereinen und Institutionen, mir die Termine der geplanten Veranstaltungen, wie im Schreiben der Kultur- und Sportkommission vom vergangenen Dezember festgehalten, so früh als möglich mitzuteilen.

Nicht vergessen: Vom 17. bis 19. April 2009 findet unsere Gewerbeausstellung Büga 2009 im Byfang-Areal in Bützberg statt.

Stefan Krähenbühl, Präsident Redaktionskommission «D'BRÜGG»

Impressum D'BRÜGG

Informationsblatt für die Gemeinde Thunstetten

Erscheinungsweise: 6mal pro Jahr

Redaktionskommission:

Stefan Krähenbühl (SK)

Therese Quaille (TQ)

Barbara Rentsch (BR)

Gabriela Rothen-Walther (GR)

Kurt Dubach (KD)

Zustelladresse für Brügg-Berichte:

Stefan Krähenbühl

Käsereistrasse 16, 4922 Thunstetten

e-Mail: stefan.kraehenbuehl@bluewin.ch

Layout, Gestaltung:

Andreas Kohler, Grafikatelier, Bützberg

Druck:

Mühlheim Offsetdruck, Bützberg

Inserate

Inserate verfolgen in erster Priorität eine kommerzielle Absicht. Sie sollen die Konsumentinnen und Konsumenten unserer Gemeinde ansprechen.

Auch nicht ortsansässige Firmen können in der «D'Brügg» inserieren.

Ortsansässige Industrie-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe erhalten bei Publikationen von Inseraten einen vergünstigten Preis (siehe nebenstehende Tabelle).

Format	Abmessung	Inseratepreis (Netto) für ortsansässige Firmen	Inseratepreis (Netto) für nicht ortsansässige Firmen
1/1 Seite	185 x 262 mm	Fr. 400.–	Fr. 440.–
1/2 Seite	185 x 128 mm	Fr. 250.–	Fr. 275.–
1/4 Seite quer	185 x 62 mm	Fr. 170.–	Fr. 187.–
1/4 Seite hoch	90 x 128 mm	Fr. 170.–	Fr. 187.–
1/8 Seite quer	90 x 62 mm	Fr. 100.–	Fr. 110.–
1/8 Seite hoch	58 x 90 mm	Fr. 100.–	Fr. 110.–
1/12 Seite	58 x 62 mm	Fr. 70.–	Fr. 77.–

Firmenportraits

Es werden Informationen zu Industrie-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbetrieben veröffentlicht. Dadurch erhalten ortsansässige Betriebe eine Plattform, sich der Bevölkerung vorzustellen und auf ihr Dienstleistungs- und Produktangebot aufmerksam zu machen.

Für die Publikation von Firmenportraits wird ein Pauschalbetrag von Fr. 150.– in Rechnung gestellt. Der Umfang eines Firmenportraits beträgt: Maximal eine Seite 185 x 262 mm.

Detaillierte Informationen zur Publikation von Inseraten und Firmenportraits finden Sie unter: www.thunstetten.ch

«D'BRÜGG» Erscheinungsdaten 2009

	Redaktionsschluss		Erscheinungsdatum	
D'BRÜGG Nr. 127	17. April	2009	7. Mai	2009
D'BRÜGG Nr. 128	5. Juni	2009	25. Juni	2009
D'BRÜGG Nr. 129	17. Juli	2009	6. August	2009
D'BRÜGG Nr. 130	28. August	2009	17. September	2009
D'BRÜGG Nr. 131	23. Oktober	2009	12. November	2009



Impressionen büga 2006.

Inhaltsverzeichnis

2	Editorial
2	Impressum
2	Erscheinungsdaten der BRÜGG
3	Einladung zur ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde
3	Vorstellung der Gemeindeversammlungs-Geschäfte
5	Aus dem Gemeinderat
6	Winterdienst – Schneeräumung
7	Abfallentsorgung
7	Neue Ausländerausweise
8	Erteilte Baubewilligungen
9	Jahresrückblick Feuerwehr
10	Kindergarten im Schulhaus Dorf
11	SeniorInnen in der Schule
12	Die Jugend schreibt
12	Weihnachtsbaum in Thunstetten
12	ELKI-Turnen
12	Frauenturnverein
13	Hauptversammlung Jodlerklub
14	Der aktuelle bfu-Tipp
15	büga 2009
16	Powwow 2009
17	Aktuelles aus dem «RIEDLI»
19	Vogelschutz Aarwangen
20	Veranstaltungskalender

Einwohnergemeinde Thunstetten

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Mittwoch, 25. März 2009 20.00 Uhr Aula Schulanlage Byfang

Traktanden:

1. Protokoll vom 26. November 2008: Genehmigung
2. Beschlussfassung über den Umbau des Schulhauses Thunstetten
3. Verschiedenes

Die Geschäftsunterlagen liegen 30 Tage ab erster Publikation bei der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme auf. Gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Aarwangen, 4901 Langenthal, Gemeindebeschwerde erhoben werden. Zudem wird auf die Rügepflicht nach Art. 98 Gemeindegesetz verwiesen. Den Parteien werden vorgängig Beschlussesentwürfe zugestellt.

Zu dieser Versammlung sind alle Stimmberechtigten eingeladen, die seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind.

Der Gemeinderat

2. Beschlussfassung über den Umbau des Schulhauses Thunstetten

Orientierung

Aufgrund von verschiedenen günstigen Faktoren und der vorliegenden Schulstrategie kann die Gemeindeversammlung heute Abend über den Umbau des Schulhauses Thunstetten befinden. Folgende Einflüsse dienen dazu, den Schulstandort Thunstetten für die Zukunft zu sichern:

- Durch die Integration des Kindergartens in das Schulhaus Thunstetten wird der Standort gestärkt
- Planung und Umsetzung der Vorgaben des neuen Volksschulgesetzes
- Auslaufender Mietvertrag Kindergarten Thunstetten auf den Sommer 2009
- Integration Kindergarten in das Schulhaus Thunstetten
- Erstellung eines Konzepts für die neue Raumeinteilung im Schulhaus Thunstetten
- Erarbeitung des Raumbedarfs (Kindergarten, Lehrerschaft, Schulleitung, Hauswart)

Die Schulkommission hat deshalb im Mai 2008 den Mietvertrag der Schulhauswohnung per Ende März 2009 gekündigt. Gleichzeitig wurde der Mietvertrag des Kindergartens Thunstetten an der Kirchgasse per Ende Juli 2009 aufgelöst.

Für den Umbau des Schulhauses wurde eine Arbeitsgruppe (AG) gebildet. Diese setzt sich aus Rita Wacker (Kindergärtnerin), Therese Kohli und Barbara Rentsch (Lehrerinnen), Reto Bivetti (Schulleitung), Martin Berchtold (Schulhauswart), Marcel Zingg (Schulkommission) und Michael Lüdi (Idealbau AG) zusammen. Folgender Auftrag wurde der AG erteilt:

Ziele

- Erarbeitung Raumkonzept für einen zukunftsorientierten Schulstandort Thunstetten
- Fertigstellung der Schulräume bis Ende Juli 2009

Die Arbeitsgruppe hat den folgenden Raumbedarf ermittelt:

- **Kindergarten**
2 Zimmer mit Küche (Vorraum, Küche und einen Kindergartenraum)
- **Schulzimmer**
2 einzelne Schulzimmer; 1 Werkraum; 1 Bastelraum; 1 Gruppenraum; 1 Bibliothek
- **Mehrzweckzimmer**
Gemischten Chor; Altersturnen; Wahllokal
- **Hauswartraum**
1 Raum (Putzmaterial)
- **WC-Anlagen**
Je Stockwerk eine WC-Anlage für Knaben und Mädchen; 1 Lehrerinnen-WC im OG
- **Garderoben**
Kindergarten integriert in Kindergartenraum Schule im Gang für rund 50 Kinder
- **Lehrerzimmer**
1 Zimmer
- **Aussenraum**
Spielzone und Gerätedepot (Kindergarten)

Projekt

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit Michael Lüdi von der Idealbau AG Bützberg erstellt. Die wesentlichen Merkmale des geplanten Raumnutzungskonzeptes sind:

Erdgeschoss

Nutzung wie bisher mit 2 Schulzimmern und 1 «Vereinszimmer», welches auch weiterhin der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Umbauten sind keine geplant. Angepasst wird die WC-Anlage.

Obergeschoss

Integration des Kindergartens in das bisherige Klassenzimmer, Bibliothek/Lehrerzimmer und den südlichen Teil der bisherigen Wohnung. Dies bedingt einen Umbau. Der nördliche Teil der bisherigen Wohnung wird zu einem Gruppenraum und zu einem Lehrerzimmer umgestaltet. Die bisherige Wohnungsküche bleibt bestehen und bildet Bestandteil des Lehrerzimmers. Ein Teil des bisherigen Sanitärbereiches der Wohnung wird zum Abwartraum umgebaut.

Kostenvoranschlag

Erdgeschoss

Erdgeschoss und Umgestaltung WC Fr. 7 050.– Fr. 7 050.–

Obergeschoss

Abbrucharbeiten Fr. 6 960.–
Kindergarten (Vorbereich und Kindergarten) Fr. 31 062.–
Lehrerzimmer Fr. 6 726.–
Gruppenraum Fr. 9 517.–
Abwartraum/Gang und Vorplatz Fr. 3 723.– Fr. 57 988.–

Dachgeschoss

Abbrucharbeiten Fr. 500.–
Dachausbau für Bibliothek Fr. 26 025.– Fr. 26 525.–

Allgemeines

Baureinigung Fr. 1 500.–
Diverses / Unvorhergesehenes Fr. 8 937.–
Honorare Fr. 27 000.–
Nebenkosten und Gebühren Fr. 1 000.– Fr. 38 437.–

Total Kosten inkl. MwSt.

Fr. 130 000.–

Dachgeschoss

Die Werkräume bleiben bestehen. Im Vorbereich wird die Bibliothek integriert.

Beschlussesentwurf

Die Gemeindeversammlung vom 25. März 2009, auf Antrag der vorberatenden Instanzen, beschliesst:

1. Der Umbau des Schulhauses Thunstetten, im Sinne der vorausgegangenen Orientierung, wird bewilligt.
2. Der Kredit von Fr. 130 000.– wird zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug des Beschlusses beauftragt.

Pläne

Die Pläne können auf der Gemeindschreiberei Thunstetten, Flurstrasse 2, 4922 Bützberg, Telefon 062 958 60 30, eingesehen werden.

Terminplan

Der Terminplan sieht vor, am 10. August 2009 mit dem Kindergartenunterricht im Schulhaus Thunstetten zu beginnen. Die administrativen und planerischen Vorbereitungsarbeiten zu diesem Geschäft sind aus terminlichen Gründen bereits am laufen und das Baugesuch wird Ende Februar 2009 eingereicht. Dies immer unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung.

Vorberatende Instanzen

Der Gemeinderat und die Schulkommission beantragen den Umbau des Schulhauses Thunstetten.

KMU-Leistungsschau und Dorffest

büga 2009

**Bützberger
Gewerbeausstellung
17.–19. April 2009**

Aus dem Gemeinderat

Zusätzliche Gemeindeversammlung vom 25. März 2009

Die Integration des Kindergartens in das Schulhaus Thunstetten bedingt einige bauliche Anpassungen im Dorfschulhaus. Die Aufwendungen für die Umbauarbeiten übersteigen die Kreditkompetenzen des Gemeinderats. Damit der Kindergarten rechtzeitig auf den 1. August 2009 starten kann, hat der Gemeinderat beschlossen, eine zusätzliche Gemeindeversammlung einzuberufen. Diese findet am 25. März 2009, 20.00 Uhr, Aula Schulanlage Byfang, statt. Die administrativen und planerischen Vorbereitungsarbeiten zu diesem Geschäft sind aus terminlichen Gründen bereits am Laufen und das Baugesuch wird vor der Versammlung publiziert. Dies immer unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung.

Überbauungsordnung Underdorf

Die an der Pressemitteilung von Ende Dezember 2008 angekündigte Informations-Veranstaltung zur Überbauungsordnung Underdorf findet im Anschluss an die Gemeindeversammlung vom 25. März 2009 ebenfalls in der Aula der Schulanlage Byfang statt. Die Veranstaltung beginnt um 20.45 Uhr. Das Geschäft wird an der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2009 traktandiert.

Schulsekretariat

Der Gemeinderat hat auf Antrag der Schulkommission beschlossen, den Anstellungsgrad der Schulsekretärin Beatrix Gränicher per 1. Januar 2009 von 25 auf 30% zu erhöhen.

Stimm- und Wahlausschuss

Der Gemeinderat hat für die Amtsdauer vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2010 folgende Personen gewählt:

- Fritz Zimmerli, Roggenweg 4, Thunstetten (Präsident)
- Sandra Flür, Aarwangenstrasse 5, Bützberg (Vizepräsidentin)

- Verena Bärtschi, Roggenweg 1, Thunstetten
- Andreas Grogg, Lengmatt 45, Bützberg
- Christa Iseli, Roggenweg 2, Thunstetten
- Regula Oberli, Erlenmoos 90, Thunstetten
- Hans Ryser, Untergasse 16c, Thunstetten
- Edith Steiger, Sonnhaldenstrasse 25, Bützberg
- Daniel Ott, Johanniterweg 1, Thunstetten (Sekretär)

Feuerwehr Thunstetten-Bützberg

Rücktritt von Feuerwehrkommandant Ernst Jenzer

Feuerwehrkommandant Ernst Jenzer ist per 31. Dezember 2008 von seinem Amt zurückgetreten. Ernst Jenzer hat insgesamt 30 Jahre Feuerwehrdienst geleistet. Während den letzten acht Jahren hat er die Feuerwehr Thunstetten-Bützberg als Kommandant geleitet. Die Feuerwehr hat sich unter seiner Leitung in zahlreichen Einsätzen als schlagkräftige Truppe bewiesen; Oft konnte Schlimmeres verhindert werden. Die Sicherheit der Feuerwehrleute stand dabei immer im Vordergrund. In seiner Zeit als Kommandant wurden, unter anderem, zwei Fahrzeuge – das Atemschutzfahrzeuge sowie das Rüst-/Zugfahrzeug – angeschafft. Dank guter Rückstellungen konnte die Obergrenze der Feuerwehr-Ersatzabgabe gesenkt werden.



Der Gemeinderat bedauert den Entscheid von Ernst Jenzer und bedankt sich bei ihm für die langjährige und gute Zusammenarbeit sowie für die geleisteten Dienste zu Gunsten der Öffentlichkeit. Für die Zukunft wünscht der Gemeinderat ihm und seiner Familie alles Gute.

Neuer Kommandant der Feuerwehr Thunstetten-Bützberg wird Hans Schneider, Berggasse 6, Thunstetten. Er wird vom neuen Vize-

kommandanten Marcel Zingg, Einschlagweg 3, Bützberg, unterstützt. Der Gemeinderat wünscht dem neuen Kommando einen erfolgreichen Start und ebenfalls alles Gute.

Mutationen in den Behörden

Aufgrund der Aufhebung des Gemeindeverbandes AARWANGEN per 31. Dezember 2008 wurden folgende Personen aus ihrem Amt verabschiedet: Paul Anliker, Ewald Bögli, Hans Ulrich Gerber, Daniel Ott, Hans Jaeger, Markus Quaille, Ernst Rentsch, André Schläppi, Martin Sigrist und Heinz Graf.

Aufgrund der Amtszeitbeschränkung musste Dora Gyax von ihrem Amt als Stiftungsrätin in der Stiftung für Alterswohnungen zurücktreten. Sie wird von Gemeindeglied Daniel Ott ersetzt.

Als Gemeindevertreter im Mietamt Langenthal und Umgebung hat sich für die Legislaturperiode 2009 bis 2012 Hans Greub, Käserei-Strasse 5, Thunstetten, noch einmal zur Verfügung gestellt. Er wurde vom Gemeinderat Langenthal bereits in seinem Amt bestätigt.

Der Gemeinderat hat Ernst Jenzer, Blumenstrasse 17, Bützberg, als Mitglied der Kommission öffentliche Sicherheit bis zum Ende der Amtsdauer vom 31. Dezember 2009 gewählt. Auf Grund seines Austritts aus der Feuerwehr wurde diese Wahl notwendig.

Termine Gemeindeversammlungen 2009

Der Gemeinderat hat die Termine der Gemeindeversammlungen 2009 wie folgt festgelegt:

- Mittwoch, 25. März 2009
- Mittwoch, 27. Mai 2009
- Mittwoch, 25. November 2009

www.thunstetten.ch

Seit einiger Zeit ist das neue Modul Liegenschaften/Bauland (Rubrik Wirtschaft) auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet. In diesem Modul können Sie Ihr Haus, Ihre Wohnung und/oder Ihr Bauland zum Verkauf oder Vermietung ausschreiben oder auch einen Sucheintrag erfassen. Die Bedingung für Ihren Eintrag ist, dass sich Ihre Liegenschaft/Ihr Bauland in der Gemeinde Thunstetten befindet (gilt auch für Sucheinträge). Weitere Informationen sind bei der Gemeindegliederei erhältlich.

Festlegen des Strassennamens der alten Bernstrasse

Der Gemeinderat hat auf Vorschlag der Baukommission einen neuen Strassennamen vergeben. Die Strasse in der Grungele heisst nun offiziell «Alte Bernstrasse».



Buch «Oberaargau 2010»

Die Gemeinde beteiligt sich mit Fr. 1.– pro Einwohner an der Produktion des Buches mit dem vorläufigen Arbeitstitel «Oberaargau 2010». Initiiert und getragen wird das Vorhaben von den Gemeinden der Amtsbezirke Aarwangen, Trachselwald und Wangen. Jede Gemeinde erhält Gelegenheit, sich im Rahmen eines Selbstporträts vorzustellen.

Geschäftsregister

- Kosmetik-Studio 2000, Weber Yvonne, Wiesenstrasse 9, Bützberg
Geschäftsaufgabe per 31. August 2008
- Gartengestaltung Hess Simon, Zürichstrasse 29, Bützberg
Geschäftsaufgabe infolge Wegzugs per 30. September 2008
- News Sports Club, Hosner Ulrich, Wiesenstrasse 5, Bützberg
Löschung infolge Wegzugs per 15. September 2008
- René Mühlheim Elektrowerkzeuge, Feldstrasse 6, Bützberg
Adressänderung per 1. Oktober 2008
- Bucky Billards, Buccoliero Daniele, Südstrasse 8, Bützberg
Vermietung und Verkauf von Billardware, seit 1. Oktober 2008
- Coaching + Beratung, Lengmatt 45, Bützberg
Hilfe zur Selbsthilfe durch Christine Grogg, ab 1. Dezember 2008

Friedhof Thunstetten

Beschriftung Gemeinschaftsgrab

Es besteht die Möglichkeit, auf dem Gemeinschaftsgrab in Thunstetten rückwirkend die Namen und Jahreszahlen der Verstorbenen auf einem Einzelglas einprägen zu lassen.

Wir bitten die Angehörigen, welche eine nachträgliche Beschriftung wünschen, sich bei der Gemeindeschreiberei, Daniel Ott, Flurstrasse 2, 4922 Bützberg, Tel. 062 958 60 30, bis 31. März 2009 zu melden.

Aufhebung von Urnengräbern

In Anwendung von Art. 30 des Bestattungs- und Friedhofreglements verfügt die Friedhofskommission die Aufhebung der Urnenreihengräber Seite Schulhaus Nr. 1 bis 40 aus den Jahren 1975 bis 1983. Die aufzuhebende Friedhofabteilung ist mit Markierungspfählen abgesteckt.

Die Angehörigen der auf diesem Friedhofteil bestatteten Personen werden gebeten, die Gräber in der Zeit vom 15. April 2009 bis 30. April 2009 zu räumen. Nach diesem Zeitpunkt verfügt die Friedhofskommission über stehen gelassene Grabeinrichtungen.

Sofern bis zum 15. April 2009 keine Begehren auf Umbestattung von Urnen gestellt werden, verbleiben diese an ihrem bisherigen Ruheort.

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung Verwaltungsbeschwerde gemäss Art. 60 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz beim Regierungsstatthalteramt Aarwangen, Jurastrasse 22, 4901 Langenthal, erhoben werden. Die Beschwerde ist mindestens im Doppel einzureichen und muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten.

Erweiterung Friedhof Thunstetten

Die Friedhofskommission plant zur Zeit die Erweiterung des Friedhofs Thunstetten. Mit der Kirchgemeinde konnte man sich bereits über den Kauf von Pfrundland einigen. Dringend benötigt werden Erdbestattungsgräber sowie die Erschliessung von weiteren Urnengräbern. Die Bevölkerung wird über die Arbeitsfortschritte informiert.

Meldestelle für Findeltiere im Kanton Bern



Wer im Kanton Bern eine Katze, einen Hund oder ein anderes herrenloses Haustier findet, muss dies seit dem 1. Januar 2009 neu dem Berner Tierschutz mitteilen. Der Berner Tierschutz hat ab diesem Zeitpunkt die Aufgaben der kantonalen Meldestelle übernommen. Die Meldungen können während den Bürozeiten telefonisch unter der Gratisnummer 0800 1844 00 oder per E-Mail (meldestelle@bernertierschutz.ch) und per Post (Berner Tierschutz, Postfach 37, 3020 Bern), gemacht werden.

EigentümerInnen denen ihr Haustier abhanden gekommen ist, können sich ebenfalls an diese Stelle wenden. Ihnen steht während den Bürozeiten die kostenpflichtige Nummer 0900 1844 00 zur Verfügung. Vermisstmeldungen sind auch per E-Mail und per Post möglich.

www.bernertierschutz.ch



Winterdienst – Schneeräumung

Dieser Winter hat uns bisher über mehr als vier Wochen Schnee und starken Frost beschert, wie wir es seit vielen Jahren nicht mehr gewohnt waren.

Diese ausserordentliche Situation verlangte von unserer Werkhofequipe einen enormen Einsatz. Die Baukommission spricht dem Werkhofteam und seinen Helfern für die vorbildliche Schneeräumung, vor allem für den unermüdlchen Einsatz, den besten Dank aus.

Die meteorologischen Verhältnisse in der Neujahrsnacht führten zu prekären und teilweise gefährlichen Situationen. Selbst mit massivem Einsatz von Maschinen, Salz und Sand konnten leider die Strassen, Trottoirs und Fusswege nicht immer in genügendem Mass von Schnee und Eis befreit werden, weil sich eine starke Eisschicht gebildet hatte. Dies führte zu vereinzelt Reklamationen aus der Bevölkerung. Für das dennoch meist grosse Verständnis und die Toleranz gegenüber den Einsatzkräften danken wir.

Die Erfahrungen und Rückmeldungen werden wir, im Hinblick auf mögliche Verbesserungen, nutzen.

Baukommission Thunstetten

Abfallentsorgung

Anpassung der Grobsperrgut-Annahme hinter dem Werkhofgebäude in Bützberg

Vermehrt stellen wir fest, dass Hauskehricht nicht über die ordentliche Kehrichtabfuhr entsorgt, sondern hinter dem Werkhof im Rahmen der Grobsperrgut-Annahme zur Entsorgung abgeliefert wird.

Wir bitten Sie, den Hauskehricht der ordentlichen Kehrichtabfuhr, welche jeden Mittwoch stattfindet, abzugeben.

Die Entsorgung der Grobsperrgut-Mulde – gefüllt mit Hauskehricht – verursacht hohe Mehrkosten und belastet zusätzlich die Rechnung der Abfallentsorgung. Über eine Schliessung der Grobsperrgut-Annahme, um die Kosten zu reduzieren, wurde bereits nachgedacht. Auf Grund der bei der Bevölkerung geschätzten Dienstleistung möchten wir daran festhalten, jedoch mit kleinen Anpassungen im Ablauf und dem Inkasso.

Anpassung

Ab **1. März 2009** werden die Werkhofmitarbeiter das brennbare Grobsperrgut wie bisher entgegennehmen und folgende Gebühren direkt einziehen (Sie erhalten ein Beleg):

- Kleinsperrgut bis max. 20 kg Fr. 2.50
- Kleinsperrgut bis max. 30 kg Fr. 4.40

Jede Anlieferung wird im Minimum mit Fr. 2.50 belastet.

Brennbares Grobsperrgut Anlieferung Werkhof

Grosse sperrige Abfälle aus privaten Haushalten, die vom Umfang her nicht in den Kehrichtwagen passen.

Die nachfolgende Grösse von brennbarem Sperrgut kann auch der normalen Kehrichtabfuhr mitgegeben werden! (Holzbettgestelle 2.00 m x 1.00 m, Matratzen 2.00 m x 1.00 m, Polstergruppen usw.)

Abfallgut ohne Gebühren

Annahme wie bisher hinter dem Werkhof oder Deponie bei der Sammelstelle in Thunstetten. Altöl, Glas, Metall, Nespresso-Kapseln, Batterien, Keramik und Karton.

Allgemeines

Damit die Grobsperrgut-Annahme reibungslos durchgeführt werden kann, wird während den Öffnungszeiten die Zufahrt markiert. Dadurch kann eine geordnete Entgegennahme gewährleistet werden.

Die Werkhofmitarbeiter kontrollieren den Entsorgungsablauf und sind befugt, Anlieferungen, welche nicht dem Abfallreglement/Konzept entsprechen, zurückzuweisen. Grössere Mengen Entsorgungsgut sind direkt dem Entsorgungsunternehmer abzuliefern.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und bitten Sie, wenn immer möglich brennbaren Abfall der ordentlichen Kehrichtabfuhr beizugeben.

Für Fragen zur Abfallentsorgung gibt Ihnen die Bauverwaltung (062 958 60 25) gerne Auskunft. *Baukommission Thunstetten*

Neue Ausländerausweise



Wichtige Information für unsere Kundinnen und Kunden aus den Nicht-EU/EFTA-Staaten

Das Assoziierungsabkommen der Schweiz an Schengen und Dublin ist per 12. Dezember 2008 in Kraft getreten. Dies bedeutet unter anderem, dass Staatsangehörige aus Ländern, die nicht der Europäischen Union (EU) oder der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) angehören, einen neuen Ausländerausweis erhalten. Die bisherigen Ausweiskategorien bleiben unverändert: Kurzaufenthaltsbewilligung (L), Aufenthaltsbewilligung (B), Niederlassungsbewilligung (C).

Staatsangehörige der EU- und EFTA-Länder und Mitglieder ihrer Familien erhalten den neuen Ausländerausweis nicht. Ihnen werden die Ausländerausweise in der bisherigen Form ausgestellt. Auch die Ausweise von Asylsuchenden und vorläufig Aufgenommenen bleiben vorerst gleich.

Wie erhält man den neuen Ausländerausweis?

Der neue Ausländerausweis kann grundsätzlich wie bisher im Rahmen der Bewilligungsverlängerung oder mit dem Gesuch um einen ersten Aufenthalt beantragt werden. Dabei ist aber folgende wichtige Neuerung zu beachten: An-

lässlich der Verlängerung muss jeder Nicht-EU-Bürger persönlich vorsprechen, ein aktuelles Passfoto und den gültigen Reisepass mitnehmen und vor Ort nach der Identitätsprüfung das neue Scanformular unterzeichnen.

Was sind die wichtigsten Neuerungen?

Der Ausländerausweis hat neu das Kreditkartenformat und wird durch einen externen Hersteller produziert. Es ist davon auszugehen, dass die Ausstellung entsprechend länger dauert, bis die Ausländerin oder der Ausländer den Ausweis erhält. Mit dem neuen Ausweis ist, wie oben erwähnt, die persönliche Vorsprache notwendig. Passfotos müssen den Kriterien entsprechen, welche für schweizerische Ausweisdokumente verlangt werden. Fotos die diesen Anforderung nicht entsprechen, können zurückgewiesen werden. Professionelle Fotografen kennen die Anforderungen. Mit dem Ausländerausweis und einem gültigen Pass des Heimatstaates sind die ausländischen Personen neu berechtigt, sich im Schengenraum ohne zusätzliches Visum zu bewegen.

Nachdem die ausländische Person (sowie allenfalls die Familienmitglieder) an unserem Schalter vorgesprochen haben, wird das Verlängerungsgesuch geprüft und dem Migrationsdienst des Kantons Bern zur Bewilligung beantragt. Danach wird die Erstellung des neuen Ausweises beim externen Hersteller in Auftrag gegeben. Bitte beachten Sie, dass es seit dem 15. Dezember 2008 nicht mehr möglich ist, vor dringenden Reisen innerhalb von wenigen Tagen den Ausweis auszuhändigen. Der Ausweis wird den Kunden vom externen Hersteller direkt per Post zugestellt.

Wer erhält den neuen Ausländerausweis?

Alle Angehörigen von Staaten ausserhalb des Schengen-Raumes, die bisher eine L-, B- oder C-Bewilligung hatten.

EU-/EFTA Staatsangehörige und Personen aus dem Asylbereich (S-, N- und F-Bewilligungen) erhalten keinen neuen Ausweis.

Wann wird ein neuer Ausländerausweis ausgestellt?

Wenn die bisherige L-, B- oder C-Bewilligung ersetzt werden muss oder bei Ersteinreisen. Wichtig: Ein noch gültiger alter Ausländerausweis kann nicht in einen neuen umgetauscht werden.

*Alexandra Biedermann,
Fremdenkontrolle Thunstetten*



Erteilte Baubewilligungen

Folgenden Baugesuchstellern konnte eine Baubewilligung erteilt werden:

- **Idealbau AG, Schlossstrasse 3, Bützberg**
Baugesuch-Nr. 2008-22
Neubau Erschliessungsstrasse mit Kanalisation, Wasserleitung, EV, TV und Swisscom, Grundstück-Nr. 1377, Eigerweg, Bützberg, Zone: W2
- **Girsberger AG, Sitzmöbelfabrik, Bernstrasse 78, Bützberg**
Baugesuch-Nr. 2008-28
Umbau Werk 1-2-3, Umbau Holzlager, Anbau Anlieferungsrampe sowie Erstellen einer neuen Parkplatzanordnung, Grundstück-Nr. 2140, Bernstrasse 78, Bützberg, Zone: A2
- **Burgergemeinde Thunstetten, pAdr. Hans Hug, Sonnhaldenstrasse 6, Bützberg**
Baugesuch-Nr. 2008-30
Sanierung Dach Ofehus, Grundstück-Nr. 1475, Untergasse 1A, Thunstetten, Zone: Landwirtschaft
- **Einwohnergemeinde Thunstetten, Flurstrasse 2, Bützberg**
Baugesuch-Nr. 2008-35
Abbruch bestehendes Gebäude Kirchgasse 2B und bestehender Velounterstand. Neubau Velounterstand sowie Gerätemagazin Friedhof Thunstetten, Grundstück-Nr. 193, 77, Kirchgasse 2B und 2D, Thunstetten, Zone: ZöN (Zone für öffentliche Nutzung)
- **Kramer Adrian und Daniela, Weissensteinstrasse 10 g, Langenthal**
Baugesuch-Nr. 2008-37
Neubau Einfamilienhaus mit Anbau Auto-
unterstand und Fahrrad-/Geräteraum, Grundstück-Nr. 2408, Eigerweg 4, Bützberg, Zone: W2
- **Hofmann-Maurer Martin und Therese, Schürbergstrasse 14c, Brittnau**
Baugesuch-Nr. 2008-38
Neubau Einfamilienhaus mit angebauter Doppelgarage, Grundstück-Nrn. 1858/1861, Gartenweg 4, Thunstetten, Zone: W2
- **Wörlen Gert, Lochackerweg 1, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-39
Erstellen einer Gartenmauer und Wintergarten, Grundstück-Nr. 1921, Lochackerweg 1, Thunstetten, Zone: W2
- **Bernhard Markus und Marlies, Butzimatt 128, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-42
Abbruch Dachstock und Teile des Schopfes. Neubau Dachstock Schopf mit Solar-Photovoltaikanlage, Abstellraum für Geräte, Maschinen, Heubühne und drei Pferdeboxen sowie Neubau Speicher, Grundstück-Nr. 2252, Butzimatt 130A + 130B, Thunstetten, Zone: W2
- **Burren Andreas, Lochstauden 99, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-43
Abbruch von drei alten Silos sowie Aufstellen von zwei neuen Futtersilos für Mais und Gras, Grundstück-Nr. 2054, Lochstauden, Thunstetten, Zone: Landwirtschaft
- **Stucki Felix, Eschenstrasse 39, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-46
Neubau Gartenhaus sowie Ersatz Welleteritdach beim bestehenden Unterstand durch ein Industriewellblechdach, Grundstück-Nr. 1620, Eschenstrasse 39A, Thunstetten, Zone: W2
- **Wüthrich-Sollberger Roman, Forst 98, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-47
Sanierung Fassade (neuer Fassadenanstrich), Grundstück-Nr. 2283, Forst 98, Thunstetten, Zone: WZ (Weilerzone)
- **Ambühl Christoph und Gabriela, Bernstrasse 40, Bützberg**
Baugesuch-Nr. 2008-48
Abbruch Gartenhaus aus Holz sowie Neubau Gartenhalle in Sichtbeton mit Flachdach, Grundstück-Nr. 1145, Bernstrasse 40A, Bützberg, Zone: M3
- **Grogg-Lüthi Klaus und Marianne, Eschenstrasse 41, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-49
Fassadenbekleidung mit Eternitwaben-
deckung, Fensterleibungen Alu (einbrenn-
lackiert) sowie Anbringen eines Fensterla-
dens im OG (Farbe dunkelrot wie bestehen-
de Storen), Grundstück-Nr. 1621, Eschenstrasse 41, Thunstetten, Zone: W2
- **Oester Christian und Bettina, Untergasse 11, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-51
EG: Einbau Küche, Technikraum und Auto-
unterstand. OG: Einbau Galerie zu Woh-
nung im EG. Renovation Fassade, Grund-
stück-Nr. 558, Untergasse 11, Thunstetten, Zone: W2
- **Erbo Spraytec AG, Industriestrasse 17, Bützberg**
Baugesuch-Nr. 2008-52
(ersetzt Baugesuch Nr. 2008-32)
Neubau Sprühturm, Porcell / 500 Einbau in
best. Lagerhalle, Grundstück-Nrn. 1508/1528, Industriestrasse 17, Bützberg, Zone: A2
- **Trösch Albert, Klusstrasse 8, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-53
Erstellen eines neuen Hauseinganges mit
Treppe zum Obergeschoss. Balkonanbau im
Obergeschoss mit Balkontüre sowie Einbau
einer Küche im Obergeschoss, Grundstück-
Nr. 1548, Klusstrasse 8, Thunstetten, Zone: W2
- **Feuerwehrverein Thunstetten, pAdr. Fritz Bieri, Untergasse 45, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-55
Umnutzung des bestehenden Maschi-
neneinstellraumes für Gartenbaumaschinen
in ein Einstellraum für Feuerwehroldtimer-
fahrzeug, Gerätschaften und Inventar, Grundstück-Nr. 245, Feldstrasse 16, Bützberg, Zone: W2
- **Ryf-Stämpfli Andreas, Eschenstrasse 12, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2008-56
Neubau Schwimmbad (Rundbau), Grundstück-Nr. 1632, Eschenstrasse 12, Thunstetten, Zone: W2
- **Lüscher Hans-Jörg, Eschenstrasse 43, Thunstetten**
Baugesuch-Nr. 2009-03
Fassadenbekleidung mit Eternit (anthrazit)
sowie Neuanstrich des Fassaden-Feinab-
riebes in hellgelb, Grundstück-Nr. 1622, Eschenstrasse 43, Thunstetten, Zone: W2

Baukommission Thunstetten

Jahresrückblick 2008 der Feuerwehr Thunstetten-Bützberg

Dezember 2007

- Fehlalarm Hokovit
- Fehlalarm Ernst Böhlen Logistik AG

Januar 2008

- Alterswohnungen: Angebrannte Poulet-schenkel
- Beginn der Atemschutzübungen
- Rekrutenübungen

Februar 2008

- Wasserschaden wegen verstopftem WC und defektem Spülkasten
- Beginn mit den Kaderübungen
- Besprechung mit Kurskommandant und Klassenlehrer für Einsatzleiter- und Gruppenführerkurs

März 2008

- Zwei Fehlalarme Glas Trösch AG
- Fehlalarm Industriegebäude Hokovit
- Einsatzleiter-Gruppenführerkurs:
Ein Danke an alle, welche ihre Liegenschaften zur Verfügung stellten, dem Küchenteam für die tadellose Verpflegung, dem Zivilschutz für den Transport der Klassen und dem Material mit den eigenen Fahrzeugen und der Firma Girsberger für den tollen Apéro

April 2008

- Fehlalarm Glas Trösch AG
- Brand Girsberger: Beim Heizofen schloss eine Klappe nicht
- Ferienpass: Die Feuerwehr stellt sich vor

Mai 2008

- Die Hauptübung in der Brotheiteri

Juni 2008

- Dieselölspur Solothurnstrasse, Blumenstrasse, Bäckerstrasse. Es wurde Ölbinder gestreut. Zwei Mann vom Stützpunkt auf Platz
- Heftiges Gewitter mit starkem Hagel. Rückstau Kanalisation mit Überflutungen
- Kontrolle eines gelöschten Feuers, ausgelöst durch einen defekten Annäherungsmelder
- Fehlalarm Industriegebäude Glas Trösch AG
- Vorbereitungen für die Einsatzübungen für angehende Kommandanten

Juli 2008

- Löschen eines Mottfeuers das fahrlässig angezündet wurde
- Fehlalarm Glas Trösch AG
- Übungsfeuerwehr für angehende Kommandanten
- Fehlalarm Coop Verteilzentrale. Fenster hat beim morgendlichen Lüften einen Handtaster eingeschlagen
- Dreimal Insekten entfernt

August 2008

- Pikett 1.-Augustfeier beim Schloss
- Schwerer Verkehrsunfall am 1. August in der Badwaldkurve. Verkehrsregelung
- In der Mezwan Wasserleitungsbruch
- Innerhalb von drei Tagen drei Fehlalarme bei Glas Trösch AG
- Fehlalarm Betagtenwohnungen
- Beginn der Herbstübungen
- Atemschutzwettkampf
- Öllache vor der Post
- Alarmmeldung: Eingeschlossene Person im Warenlift bei Firma Novorex
- Dreimal Insekten entfernt

September 2008

- Übungen
- Dorfmatweg: Kanalisation Rückstau

Oktober 2008

- Inspektion der Feuerwehr durch die GVB Gut = beste Note
- Alarmauslösung bei Ernst Böhlen Logistik AG durch Keilriemen, der zuwenig gespannt war
- Unerwarteter Schneefall. Alle Strassen durch die Wälder gesperrt
- Hauptübung an der Zürichstrasse ehemalige Liegenschaft Wächli Bauernhaus Schwergewicht Rettungsdienst

November 2008

- Samstagabend 23.00 Uhr Wasserleitungsbruch Zyklamenweg
- Schlussrapport der Offiziere, letzte Übungen
- Schwerer Verkehrsunfall Brücke Richtung Herzogenbuchsee
- Jahresschlusshöck der Feuerwehr

Austritte aus der Feuerwehr auf Ende 2008:

- Roland Amport, 30 Dienstjahre
- Ernst Jenzer, 30 Dienstjahre
- Peter Heinrich, 24 Dienstjahre
- Urs Lüdi, 21 Dienstjahre
- Samuel Schindler, 14 Dienstjahre
- André Zürcher, 6 Dienstjahre
- Roy Morgenthaler, 6 Dienstjahre
- Thomas Rickli, 2 Dienstjahre
- Kaspar Röthlisberger, 2 Dienstjahre

Ich danke den austretenden Kameraden für ihren zum Teil langjährigen Einsatz zugunsten der Öffentlichkeit.

Ernst Jenzer

Kindergarten im Schulhaus Dorf

Herzlichen Dank

Vor einem guten halben Jahr sind wir im Schulhaus Dorf eingezogen. Wir, das sind 16 Kindergartenkinder und die Kindergärtnerinnen Sabrina Stuber und Karin Wiedmer. Es gefällt uns sehr gut in unseren Räumlichkeiten und der ganze Schulbetrieb. Auch dank der vielen Spenden aus der Gemeinde ist das Spiel- und Gestaltungsangebot gross und abwechslungsreich.

Aus diesem Grund bedanke ich mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen Spendern aus der Gemeinde Thunstetten, welche etwas zum Gelingen dieses Kindergartens beigetragen haben. Ganz besonderen Dank all jenen Personen, welche uns mit Materialien zum Spielen, Gestalten, Bewegen u.s.w. beschenkt haben! Es hat mich sehr gefreut, dass der Aufruf in der Gemeinde auf ein so grosses Echo gestossen ist. Es gab sicher auch viele Personen, welche durchs Weitersagen, dass wir Materialien suchen, zur Realisation des Kindergartens beigetragen haben. Bisher konnte ich mich bei diesen Leuten nicht bedanken und tue dies hiermit – vielen herzlichen Dank!

Mit lieben Grüssen

Kindergarten Schulhaus Dorf, Karin Wiedmer





SeniorInnen in der Schule

Unser Projekt SeniorInnen in der Schule ist erfolgreich gestartet. Auf unser Inserat, in der Brügg vom Juni 2008 haben sich zwei Seniorinnen gemeldet. Sie besuchen uns jede Woche für ein bis zwei Stunden, um mit den Schulkindern zu arbeiten.

Da gibt es Geschichten zu lesen, Reihen zu üben, Spannendes zu entdecken und die Möglichkeit, sich auszutauschen. Sowohl für die Kinder als auch für uns Lehrerinnen ist dies eine grosse Bereicherung. Dafür sind wir sehr dankbar.

Gerne möchten wir nun dieses Projekt ausbauen, um auch andern SeniorInnen, Lehrpersonen und Schulkindern diese Möglichkeit zu bieten. Dazu suchen wir noch weitere interessierte Personen. Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich an:

Schulhaus Thunstetten: Tel. 062 958 50 41; Barbara Rentsch: Tel. 062 963 10 11



Die Jugend schreibt



Mein liebstes Hobby

Ich heisse Alex Trösch, wohne in Thunstetten im Moos und gehe zu Frau Kohli in die 4. Klasse. Ich habe noch eine grosse Schwester, 18 Jahre, und einen grossen Bruder 16. Jahre alt.

Ich habe viele Hobbies, wie meine Zwergkanninchen, und ich interessiere mich sehr für die Planeten und unser Sonnensystem. Aber seit meinem neunten Lebensjahr ist Schwyzerörgeli spielen mein grösstes Hobby!

Wie kam ich dazu? Eigentlich so per Zufall: Meine Schwester Marianne hatte ein Keyboard, darauf versuchte ich einmal zu spielen und es machte mir Spass. Ich erfand eine Melodie einfach so aus dem Gehör. Ich spielte es immer wieder und erfand neues dazu. Meine Mutter meinte dann, ich sei sehr musikalisch und erzählte es einer Arbeitskollegin. Diese brachte uns dann ihr Schwyzerörgeli und meinte, ich solle es mal damit versuchen. Und so spielte ich die selbe Melodie, es tönte viel besser als auf dem Keyboard, was mich sehr freute.

Ich fragte meine Mutter, ob ich Unterricht nehmen dürfe. Wir fragten in der Musikschule an und man bat uns, zu einer Abklärung zu kommen. Da musste ich ein wenig auf dem Flügel spielen. Der Leiter der Musikschule fand auch, mein Talent sollte man fördern. Er meinte, ich solle mit einem Streichinstrument anfangen, aber das wollte ich nicht. So wurde in die Wege geleitet, dass ich zu Thomas Aeschbacher einmal pro Woche 30 Minuten in den Unterricht kann. Er und meine Eltern fanden, dass ich das lernen kann. Er meinte aber dann, wir sollen vorerst ein Juniorörgeli mieten, da das andere zu gross sei für mich. Ja und so lerne ich fleissig mit ihm und zu Hause. Am liebsten spiele

ich nur nach Gehör und nicht nach Noten – die sagen mir nicht soviel.

Heute bin ich 11 Jahre alt und kann schon viele Stücke spielen. Begleiten übe ich auch und bei ein paar Stücken versuche ich es schon mit dem Bass dazu. Das ist zwar schwer, aber ich schaffe das auch. Immer wenn ich etwas Neues übe, versuche ich es bis es klappt, erst dann bin ich zufrieden.

In unserer Familie ist ausser meiner Mutter und mir niemand musikalisch. Sie singt im Gemischten Chor Thunstetten-Bützberg. Wenn ich gross bin, möchte ich mit 2–3 anderen Musikern zusammen «örgele» und für Unterhaltung sorgen.

Wer mich mal spielen hören möchte, darf mich gern im Moos besuchen.

Alex Trösch, Thunstetten



Gemeinnütziger Ortsverein Thunstetten-Bützberg

Weihnachtsbaum in Thunstetten

Wie schon letztes Jahr schmückten die SchülerInnen und Kinder des Kindergartens von Thunstetten den Weihnachtsbaum wieder fantasievoll.

Mit viel Hingabe bastelten die Kinder Sterne und Kugeln aus Stoff- und Styropor und Glocken aus Tontöpfen.

Die Burgergemeinde spendete auch diese Mal wieder eine schöne Tanne, die wir auf dem Land von Familie Rentsch aufstellen durften.

Am 29. November 2008 nachmittags stellte der Vorstand den Baum auf und behängten ihn mit einer Lichterkette. Nach und nach trafen die SchülerInnen und Kindergartenkinder mit ihren Lehrerinnen ein, um den gebastelten Weihnachtsschmuck selber aufzuhängen.

Auch viele Mütter und Väter kamen um zu sehen, wie der Baum geschmückt wurde.

Zum Schluss sangen die Kinder ein wunderschönes Weihnachtslied, was dem Anlass eine feierliche Atmosphäre verlieh.

Sturm, Wind, Schnee und Kälte überstand der Baum ohne Schaden. Er wurde am 3. Januar 2009 wieder entfernt.

Unser Dank für das gute Gelingen geht an die Burger- und Einwohnergemeinde, an Familie Rentsch, Bäckerei Inniger, die Lehrerinnen, die Kindergärtnerin sowie die SchülerInnen und Kindergartenkinder.

Esther Graf

ELKI-TURNEN

Eltern-Kind-Turnen bereits ab 2 Jahren!

Der Spielgruppenverein Thunstetten-Bützberg bietet ein Elki-Turnen für Kinder ab 2 Jahren an, jeweils am Mittwoch morgen. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Für eine Auskunft oder Anmeldung kontaktieren sie

Franziska Fust
Tel. 062 963 05 75

oder

Sascha Frei
Tel. 062 922 19 43

Wir freuen uns auf euch!

Frauenturnverein Bützberg FTV



Wir suchen auf den 1. April 2009 eine

Leiterin

zur Ergänzung unseres Leiterteams, welche abwechselnd die Turnstunden jeden Montag von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Turnhalle Byfang, Bützberg, leitet. Auch Einsteigerinnen sind willkommen. Bewerberinnen melden sich bitte bei Ruth Buri, Präsidentin, Tel. 062 963 19 80.

Ursula Meier

Bewegte Hauptversammlung des Jodlerklubs Bützberg

Am Freitagabend den 23. Januar 2009 fanden sich, statutengemäss anfangs Jahr, eine Jodlerin, 22 Jodler, ein nicht mehr singendes Ehrenmitglied und die Dirigentin Brigitte Barbeta aus Wasen iE., zur Hauptversammlung im Stammlokal Restaurant Tell in Bützberg ein. Traditionsgemäss traf man sich um 19.00 Uhr zum, aus der Klubkasse offerierten, gemeinsamen Nachtessen um sich dann um 20.00 Uhr gestärkt der Traktandenliste anzunehmen.

Mit dem Lied «Summermorge» von Oskar Friedrich Schmalz wurde der offizielle Teil eröffnet. Der Präsident Michael Marti führte an seiner ersten Hauptversammlung gekonnt durch die anstehenden Geschäfte. Nach der Genehmigung des Protokolls nahm man bei den Mutationen vom Austritt der beiden Jodlerinnen Katja Rentsch, Oberönz, und Doris Tresch, Oberbuchsiten, Kenntnis. Ihre Dienste wurden verdankt und unsere guten Wünsche sollen sie begleiten. Drei Neumitglieder durften den Willkommenskuchen in Empfang nehmen – Heinz Jenzer, Kurt Lüthi und Thomas Rickli (Bild), alle in der Gemeinde wohnhaft. Im vergangenen Jahr traf man sich zu 48 Proben und 20 Auftritten. Auch in der heutigen Zeit gibt es noch Kameraden, die nie oder nur ganz wenige Male fehlten – Bravo!

Im Jahresbericht des Präsidenten fanden unsere Unterhaltungsabende, der Besuch des Eidgenössischen Jodlerfestes in Luzern – einmal mehr mit dem erfreulichen Resultat «sehr gut» – die Einladung zum «Ländlertreffen» in Appenzell, das Adventskonzert in der Kirche aber auch der Austritt unserer Jodlerinnen ihre Erwähnung.

Der Kassier, Toni Junker, umriss die wichtigsten Daten seiner Buchhaltung. Auch der Jodlerklub Bützberg sei Opfer der Finanzkrise geworden. Schliesslich konnte er aber trotzdem über eine kleine Vermögensvermehrung berichten.

Die Dirigentin «erzählt» ihren Dirigentenbericht wie gewohnt in Prosa – super! Im anschliessenden Wahlgeschäft konnte der Vorstand, mit Franz Birrer als Vizepräsident wieder komplettiert und Karin Mathys zur neuen Theaterpräsidentin gewählt werden. Für weitere zwei Jahre wiedergewählt wurden: Christian Rentsch, Sekretär; Hanspeter Schneeberger, Beisitzer; Kurt Heller und Erwin Stadelmann,

Rechnungsrevisoren. Mit grosser Freude und Akklamation wurde Brigitte Barbeta für ein weiteres Jahr bestätigt. Dem vorgesehenen Jahresprogramm, mit vielen Aktivitäten, ohne Festbesuch, jedoch mit Büga 2009-Teilnahme, wurde zugestimmt. Eine grosse Ehre wurde Toni Junker, Hans-Jörg Lüscher und Arnold Schnee-

berger zu Teil: Sie wurden aufgrund ihrer besonderen Verdienste um den Verein zu Ehrenmitgliedern ernannt.

«Nimm der Zyt» von Heinz Güller als Schlusslied passte vorzüglich zur fortgeschrittenen Zeit, zum bereitstehenden Dessert und zum Ausklang der diesjährigen Hauptversammlung.

Hans-Jörg Lüscher, Jodlerklub Bützberg



Neumitglieder: Thomas Rickli, Kurt Lüthi und Heinz Jenzer.



Ehrenmitglieder mit Urkunde: Toni Junker, Arnold Schneeberger, Michael Marti und Hans-Jörg Lüscher.

**bfu
bpa
upi**  **Der aktuelle bfu-Tipp**

Der Sicherheitsgurt – das Band fürs Leben

«Ein Band fürs Leben» lautet der treffende Slogan der bfu-Gurtenkampagne: Würden sich nämlich alle Fahrzeuginsassen konsequent anschnallen, könnten in der Schweiz jährlich rund 40 Menschenleben gerettet und 150 Schwerverletzte vermieden werden.

Die Tipps der bfu:

- Den Sicherheitsgurt immer anlegen, auch auf kurzen Strecken, denn innerorts ist das Unfallrisiko am grössten.

- Den Gurt nicht verdrehen, denn das erhöht das Verletzungsrisiko bei Unfällen.
- Den Sicherheitsgurt dicht am Körper führen, im Winter dicke Jacken ausziehen.
- Schwangere sollten den unteren Teil des Gurts auf Beckenhöhe oder so tief wie möglich tragen.
- Mitfahrer auf den Rücksitzen müssen sich ebenfalls angurten. Sie gefährden durch die Beschleunigung bei einem Aufprall nicht nur sich selber, sondern auch die Passagiere auf den Vordersitzen.
- Kinder müssen richtig gesichert werden: bis 150 cm Körpergrösse in einem geprüften Kindersitz, nachher mit dem Sicherheitsgurt.



Christian Pleisch, Sicherheitsdelegierter der Gemeinde Thunstetten

bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung
Hodlerstrasse 5a, CH-3011 Bern
Tel. +41 31 390 22 22, Fax +41 31 390 22 30
info@bfu.ch, www.bfu.ch

**Ab 5. März
Pastetli-Festival**

Qualität
**fleisch + wurst
christoph
ambühl**

**PARTY
Service**

bernstrasse 40, bützberg
telefon 062 963 11 45



Dorfcafé
Offene Käsespezialitäten
Beratungs-, Näh- und
Weiterbildungs-Studio

Dorflädeli Thunstetten

Esther Rickli
Kirchgasse 19, 4922 Thunstetten, Tel. 062 963 12 44

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag 06.30–12.00 Uhr
15.00–19.00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen
Samstag 08.00–14.00 Uhr

*Fahrschul-
Jean
Buchst*

Am Bahnhofplatz Herzogenbuchsee • Tel 062 961 00 00

**«Wir bringen Sie
zeitgemäss ans Ziel»**



LUKAS SCHOBER
4922 Bützberg, Natel 079 773 21 41

büga 2009

Werbung



Konzeption/Kreation/Produktion 1

Geschäftsdrucksachen, Broschüren 2

Prospekte, Karten, Flyers, Inserate 3

Andreas Kohler | Grafikatelier
Zürichstr. 16 | 4922 Bützberg
Telefon 062 927 60 70

Gut beraten, gut bedient

Wrangler
Jeans

SIGNUM
Hemden

ALBERTO
men's pants.

*Lady's
Fashion* **HH**[®]
HellyHansen

Wegmüller
MODE

4922 Bützberg – DO Abendverkauf
www.wegmueller-mode.ch

KMU-Leistungsschau und Dorffest

büga 2009

Bützberger Gewerbeausstellung 17.–19. April 2009

Noch sind die Erinnerungen an die «büga 2006» vielen präsent, und schon steht die jüngste Auflage der Bützberger Gewerbeausstellung vor der Tür. Eine Woche nach Ostern, vom 17.–19. April 2009 trifft man sich wieder an der «büga 2009», der Bützberger Gewerbeausstellung im Schulzentrum «Byfang».

Seit einiger Zeit ist das neu zusammengesetzte Organisationskomitee unter Leitung von Christoph Ambühl an der Arbeit. Die Anmeldefrist ist abgelaufen, und im Januar sind an der gut besuchten Aussteller-Versammlung die letzten offenen Fragen geklärt worden. Rund 60 Firmen, Vereine und Institutionen – das sind ungefähr gleichviele, wie vor drei Jahren – werden im April während drei Tagen ihre Produkte und Dienstleistungen dem Publikum vorstellen. In den Räumlichkeiten und auf dem Freigelände der Schulanlage «Byfang» werden Besucherinnen und Besucher auf einem attraktiv gestalteten Rundgang durch die Ausstellung geführt, wobei sich neben den im Mittelpunkt stehenden Gewerbe-Treibenden, auch zahlreiche öffentliche Institutionen und verschiedene Ortsvereine ebenfalls vorstellen werden.

Treffpunkt für jedermann

Neben der gewerblichen Leistungsschau als zentrales Anliegen der Veranstaltung soll die «büga» aber auch zum gemütlichen Treffpunkt für jedermann, zum eigentlichen Dorffest wer-

den. Dafür sorgen eine leistungsfähige Infrastruktur mit verschiedenen Gastwirtschaftsmöglichkeiten (Ausstellungs-Restaurant, Bar, Verpflegungsstände) sowie ein vielfältiges Rahmenprogramm. Dabei ist an alle gedacht worden: Die Jüngsten amüsieren sich in der immer wieder attraktiven Hüpfburg, die Freunde gemütlicher Volksmusik werden vom Jodlerklub und durch die Musikgesellschaft unterhalten, technisch Interessierte lassen sich an der Heli-Demo die Wunderwerke der Fliegerei erklären und vorführen, und die Fans moderner Dance-Shows kommen bei den Auftritten der Salsa-Tanzgruppe «La Chispa Cubana» auf ihre Rechnung. In der Ausstellung selber informieren die öffentlichen Institutionen Gemeinde, Zivilschutz, Feuerwehr und Spitex über ihre wichtigen Aufgaben und Aktivitäten, und das Unterengadiner Schellenursli-Dorf Guarda als Gast-Aussteller empfiehlt sich in einer Sonder-schau als attraktiver Ferienort.

Auch an der «büga 2009» gibt es mit Sicherheit für jede und jeden etwas zu sehen und zu erleben.

Marcel Hammel



Bützberger Gewerbeausstellung

Datum: 17.–19. April 2009

Ort: Schulzentrum «Byfang»

Öffnungszeiten: Freitag, 17. April 17.30–22.00 Uhr
Samstag, 18. April 10.00–21.00 Uhr
Sonntag, 19. April 10.00–18.00 Uhr

Infos/Internet: www.kmu-thunstetten-buetzberg.ch/buega

büga 2009

Powwow begeistert auch 2009

Im Juni 2007 feierte das Powwow Oberaargau in der Eishalle Schoren seine Premiere. Rund 1 000 Besucher liessen sich von diesem Spektakel aus Musik und Tanz begeistern und bedankten sich mit Standing Ovations bei den über 240 Mitwirkenden. Dass es nicht bei einer Premiere bleiben darf, war den Machern des Powwow Oberaargaus schnell klar, und so geht der Anlass in einem halben Jahr in die zweite Runde.

«Wir haben sehr viele Komplimente erhalten», zeigt sich Richard Bobst, Präsident des Powwow Oberaargaus, heute noch begeistert. «Schnell war uns klar, dass wir mit dieser Veranstaltung etwas in der Region Einzigartiges geschaffen haben, das absolut Wiederholungscharakter hat.»

Das 2. Powwow Oberaargau wird am 16. Mai 2009 unter dem Motto «Begeisterung entdecken» über die Bühne gehen. Nebst Bewährtem aus der ersten Vorstellung wird es auch einige Neuerungen geben. So erscheint im Programm erstmals eine Dudelsack-Band sowie die in Langenthal sehr bekannte Salsa-Forma-



Eines des Highlights des 1. Powwow Oberaargaus: Die Musikgesellschaft Bubendorf.

tion «Conjunto de Salsa». Auch für Überraschungen ist gesorgt, wird doch die noch unbekanntere «LT Carnaval Band» am 2. Powwow Oberaargau ihre Geburtsstunde erleben. Man darf also gespannt sein, wie sich die Erfolgsgeschichte Powwow Oberaargau am **16. Mai 2009** fortsetzen wird.

Förderverein der Oberaargauischen Musikschule, Langenthal

Programm/Informationen:
www.powwow-oberaargau.ch



Für Ihre genussvollen Momente natürlich ins Forst!

**Ausgezeichnete Fischküche
(Goldener Fisch)
Feine Fleischgerichte
und natürlich auch Vegetarisch**

Wir freuen uns auf Ihre Reservation, 062 963 21 11



Speiserestaurant Forst
S. und A. Koch-Kissling
4922 Thunstetten
www.restaurantforst.ch
Mittwoch Ruhetag

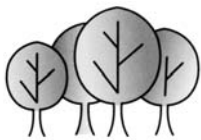
bruno kalt ag
bützberg niederbipp

cheminée-ofenbau
keramik-natursteinbeläge

telefon 062 963 08 26
mobile 079 415 39 06

mühlheim
OFFSETDRUCK
in jedem fall

4922 Bützberg, Zürichstrasse 16
Telefon 062 963 00 16, Telefax 062 963 00 24
muehlheim.druck@besonet.ch



ALTERSWOHNHEIM «RIEDLI»
AARWANGEN

Aktuelles aus dem «RIEDLI»

Verpflegung als wichtiger Bestandteil der Lebensqualität

Der Verpflegung wird im Alterswohnheim «RIEDLI» grosse Bedeutung beigemessen. Die Mahlzeiten bestimmen weitgehend den Tagesrhythmus. Sie sind Eckpfeiler der Lebensgrundlage, tragen zur Aktivierung bei und sind Anlass zu sozialen Kontakten mit den Mitmenschen in der Heimgemeinschaft.

Unsere Kunden

Zu unseren Kunden gehören, nebst unseren BewohnerInnen, auch regelmässige Besucher unseres öffentlichen Mittagstisches, Angehörige sowie Mitarbeitende, welche sich in der Mittagspause bei uns verpflegen. Die «RIEDLI»-Küche produziert zudem rund 6 300 Mahlzeiten pro Jahr für den Spitex-Verein Aarwangen und die Spitex-Dienste Thunstetten-Bützberg.

Einkaufsphilosophie

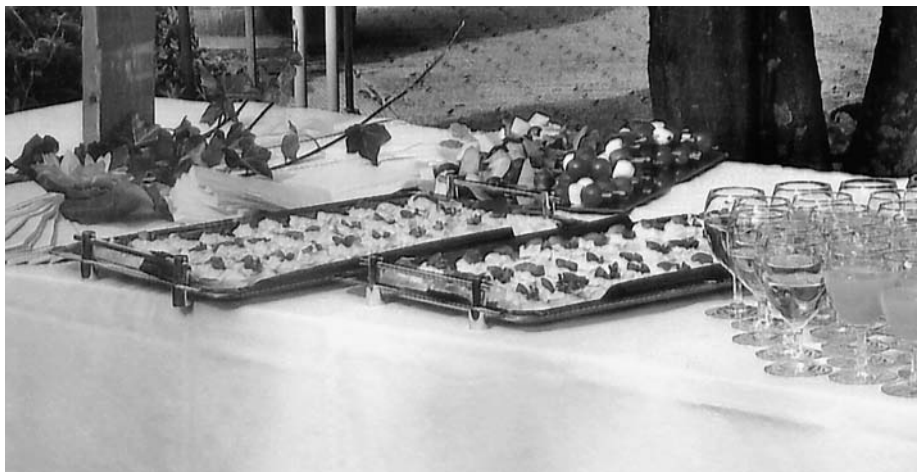
Der Einkauf der Lebensmittel erfolgt soweit möglich bei den Anbietern in den vier Stiftergemeinden. Dabei wird auf die Jahreszeiten und auf das saisonale Angebot Rücksicht genommen.

Menüplanung und Produktion

Bei der Herstellung der Mahlzeiten wird auf gesunde, abwechslungsreiche und bekömmliche Kost geachtet. Auch den BewohnerInnen der Gruppe «Sonnenschein» werden dieselben Speisen wie den übrigen HeimbewohnerInnen serviert. Sowohl die Zubereitungsart wie auch die Darreichungsform sind sehr vielseitig. Doch kann den meisten BewohnerInnen das Basis-Menü serviert werden.

Auf ärztliche Verordnung wird die entsprechende Diät Kost hergestellt.

Nebst der Vollpension (rund 45 Morgen- und Abendessen sowie 80 Mittagessen pro Tag) produziert die Küche auch die Zwischenmahlzeiten für die einzelnen BewohnerInnen und hält sie zum richtigen Zeitpunkt bereit.



Apéro-Bufferet anlässlich des Jubiläumsbasars 2007.

Spezialitäten

Unsere BewohnerInnen dürfen ihr persönliches Geburtstags-Wunschmenü mit Dessert aussuchen. Dies wird sehr geschätzt und es kann vorkommen, dass mitten im Sommer eine «Berner Platte» auf dem Menüplan steht.

Die Festtage werden kulinarisch speziell gewürdigt und ein Festessen serviert.

Einmal pro Jahr wird ein Racletteabend (mit musikalischer Umrahmung) organisiert. Gelegentlich überraschen wir unsere Gäste auch mit mediterraner oder asiatischer Küche.

Zudem kochen wir bei mehreren Grossanlässen im Kirchgemeindehaus (z.B. Weihnachtsfeier mit den BewohnerInnen, am alljährlichen «RIEDLI»-Basar etc.).

Service

Das einfache Frühstücksbuffet, an dem sich die BewohnerInnen im Speisesaal von 07.30 bis 10.00 Uhr bedienen können, wird von allen sehr geschätzt.

Beinahe alle HeimbewohnerInnen erhalten am Vormittag einen Thermoskrug voll Tee zum individuellen Gebrauch.

Das Mittagessen wird um 11.00 Uhr mit dem Salatbuffet (Selbstbedienung) eröffnet. Ab 11.30 Uhr werden die Suppe und das Menü serviert. Zum Abschluss erhalten alle einen Kaffee und an allen Sonn- und Feiertagen ein feines Dessert.

Das Abendessen kann um 17.30 Uhr eingenommen werden.

Das Küchenteam nimmt alle Kundenwünsche auf und versucht, sie so weit wie möglich, zu erfüllen.

Das Küchenteam

Zurzeit arbeiten 2 Männer und 3 Frauen in der Verpflegung (4,6 Vollstellen). Die Arbeiten sind sehr vielseitig und umfassen nebst der Produktion und dem Service auch das Bestellwesen.

Zu den Nebenaufgaben gehört auch die Herstellung der gluschtigen Süßigkeiten für die Cafeteria. Das abwechslungsreiche, saisonale Sortiment wird von unseren BewohnerInnen und Gästen sehr geschätzt.

Öffnungszeiten:

Täglich geöffnet von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Sekretariat «RIEDLI»/Ruth Duppenhalder

Besuchen Sie sich unsere öffentliche Cafeteria. Unsere BewohnerInnen freuen sich immer über Besuch und die Möglichkeit für einen kleinen Schwatz.

Kontaktadresse:

Alterswohnheim «RIEDLI»
Riedgasse 24
4912 Aarwangen
Telefon 062 922 23 33
Fax 062 923 10 23
E-Mail: alterswohnheim@riedli.ch
Internet: www.riedli.ch

"D'Brügg" weiss meh vor Gmeind...
mir vom Outo!

glücklich fahren!

**SCHNEEBERGER
AUTOMOBILE**

4922 Bützberg Zürichstrasse 37
062 958 60 70



Thunstetten Bützberg

RE/MAX

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen ?

Ich biete Ihnen Erfahrung, Kompetenz und ein funktionierendes Netzwerk.

Ich bin lokal genau so verankert wie regional und national. Als Immobilienvermittler bin ich Dienstleister im eigentlichen Sinne: **Ich bin für Sie da.** Ich ermittle für Sie den Marktwert Ihrer Liegenschaft und finde Ihnen rasch einen neuen Besitzer.

Für Sie wichtig; für uns Ehrensache: Honorar nur bei Erfolg! **Rufen Sie mich jetzt an!**

Wir sind an der BÜGA 09



Walter Minder
Marktgasse 34
4900 Langenthal
+41 (0)62 923 44 88
+41 (0)78 897 04 38

idealbau
die architekten



Kostenlose Beratung – völlige Individualität. Auf Wunsch Minergie-Standard, garantierter Festpreis.

Idealbau AG
Architekturbüro und Totalunternehmung
www.idealbau.ch
info@idealbau.ch

4922 Bützberg
Schlossstrasse 3
Telefon 062 958 86 86
Fax 062 958 86 87

4410 Liestal
Rosenstrasse 25
9500 Wil/SG
Bleichstrasse 20

MINERGIE
FACHPARTNER

Wasservögel an der Aare

Berkenkehr und Vogelraupfi

Der allseits beliebte Berkenkehr strahlt zu jeder Jahreszeit seinen besonderen Charme aus und ist immer gut für spezielle Beobachtungen. Natur- und Vogelfreunde schätzen die Renaturierung in diesem Bereich und sind dankbar für die damit verbundene Aufwertung des Lebensraumes für verschiedenste Pflanzen- und Tierarten.

Die Schweiz ist ein sehr wichtiges Winterquartier für Wasservögel aus Nord- und Osteuropa. Auch der Aarelauf rund um die Vogelraupfi gehört dazu. Hier finden verschiedene Wintergäste die ihnen entsprechende Nahrung und ungestörte Ruheplätze. Die auffällig schwarz-weiss gefiederte Reiherente ist nebst Blässhuhn und Stockente die häufigste Art. Sie taucht, wie die Tafelente, nach der begehrten Wandermuschel. Schwimmenten hingegen ernähren sich im Winterhalbjahr vorwiegend vegetarisch.

Kinderexkursion

Für Vogelfreunde ist der Winter eine gute Gelegenheit, Wasservögel zu beobachten und eben auch kennen zu lernen. Diesen Wunsch erfüllte der Vogelschutz den Ferienpasskindern. Bei schönem, nicht allzu frostigem Wetter liessen sich die Kinder schnell begeistern. Die noch nicht ausgefärbten Jungschwäne gefielen besonders der schönen Zeichnung wegen, den Fisch fressenden Gänsesäger mit seinem speziellen Schnabel fanden sie cool, das Landmanöver der Stockenten beeindruckte ebenso wie das über das Wasserrennen der Blässhühner beim Abheben. Und nun wissen sie auch, warum Stockenten anders aufliegen als Blässhühner und Tauchenten. Die heller gefärbten



Haubentaucher entpuppten sich als letztjährige Jungvögel. Langweilig war es also bestimmt nicht! Und wenn zu Beginn die Kindergruppe nicht ganz homogen war – auf dem Rückweg war sie es – weil die Kinder zuvor ihr Zvieri teilten.

Früh morgens im April, werden wir uns erneut begegnen um gemeinsam das Tageserwachen im Wald zu erleben.

Willi Ingold, Vogelschutz Aarwangen



Veranstaltungskalender 2009

Tag	Monat	Veranstaltung	Organisator	Ort
14.	März	Schnuppermorgen in der Spielgruppe	Spielgruppenverein Gampfirössli	Spielgruppenraum Gemeindehaus Bützberg
21.	März	Suppentag	Kirchgemeinde Thunstetten	KGH Bützberg, 11.00–15.00
25.	März	Gemeindeversammlung	Gemeinderat	Aula Byfang Bützberg
27./28.	März	Gold-Lotto	Musikgesellschaft Bützberg	Mezwan Bützberg
29.	März	Spaghettiesen	Damenturnverein Bützberg	Mezwan Bützberg
13.	April	Eierfläset	Hornussergesellschaft Thunstetten	Byfang Areal Bützberg, ab 10.00
17./19.	April	Gewerbeausstellung (BÜGA)	Gewerbeverein Bützberg	Byfang Areal Bützberg
03.	Mai	Kirchgemeindeversammlung anschliessend an den Gottesdienst	Kirchgemeinde Thunstetten	Kirche Thunstetten
26.	Mai	Sporttag (Verschiebungsdatum: 28.5./4.6./9.6.)	Volksschule Thunstetten-Bützberg	Byfang Areal Bützberg
27.	Mai	Gemeindeversammlung	Gemeinderat	Aula Byfang Bützberg
30.	Mai	2. Powwow Oberaargau (Infos: http://www.powwow-oberaargau.ch)	Förderverein der Oberaargauischen Musikschule, Langenthal	Eishalle Schoren, Langenthal Beginn 20.00
06.	Juni	B-Openair	Trägerverein Jugendzentrum Thunstetten-Bützberg und TOKJO	Byfang Areal Bützberg
19.	Juni	Schulfest	Volksschule Thunstetten-Bützberg	Byfang Areal Bützberg
02.	Juli	Schlussfeier Schule	Volksschule Thunstetten-Bützberg	Aula Byfang Bützberg
01.	August	Bundesfeier	Hockey-Club Thunstetten HCT	Schloss Thunstetten
14.	August	Neuzuzügerbegrüssung	Kultur- und Sportkommission	noch offen
16.	August	Berner Nachwuchs Gruppenmeisterschaftsfinal	Armbrustschützengesellschaft Thunstetten	Armbrustschützenhaus Längmatt
22.	August	Grillhähnchenessen	Feuerwehrverein Thunstetten-Bützberg	Hornusserhütte Thunstetten
22.	August	Sommer-Event	Musikgesellschaft Bützberg	Mezwan Bützberg
30.	August	Empfang Hornussergesellschaft Thunstetten nach eidg. Hornusserfest in Höchstetten	Kultur- und Sportkommission	Restaurant Löwen, Thunstetten ab 20.00
05.	September	Atemschutzwettkampf	Wehrdienste Thunstetten-Bützberg	Byfang Areal Bützberg
06.	September	Schweizer Nachwuchs Gruppenmeisterschaftsfinal	Armbrustschützengesellschaft Thunstetten	Armbrustschützenhaus Längmatt
13.	September	Matinée-Konzert	Musikgesellschaft Bützberg	Mezwan Bützberg
25./26.	September	Lottomatch	Hockey-Club Thunstetten HCT	Mezwan Bützberg
17./18.	Oktober	Hobbyausstellung	Kultur- und Sportkommission	Mezwan Bützberg
24.	Oktober	Herbstkonzert	Jodlerklub Bützberg	Mezwan Bützberg
03.	November	Lichterumzug durch Bützberg	Spielgruppenverein Gampfirössli	Parkplatz Gemeindehaus Treffpunkt 18.00
08.	November	Kirchgemeindeversammlung anschliessend an den Gottesdienst	Kirchgemeinde Thunstetten	KGH Bützberg
14.	November	Konzert und Theater	Musikgesellschaft Bützberg	Mezwan Bützberg
21.	November	Konzert und Theater	Musikgesellschaft Bützberg	Mezwan Bützberg
21.	November	Bazar	Kirchgemeinde Thunstetten	KGH Bützberg, 10.00–15.00
25.	November	Gemeindeversammlung	Gemeinderat	Aula Byfang Bützberg
12.	Dezember	Gold-Lotto	Feuerwehrverein Thunstetten-Bützberg	Mezwan Bützberg
13.	Dezember	Gold-Lotto	Feuerwehrverein Thunstetten-Bützberg	Mezwan Bützberg